

Stand: 23.12.2014

Institut: Arbeitsgruppe / -kreis:

# **BETRIEBSANWEISUNG**

gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für

## Gefahrstoffbezeichnung

Natriumpermanganat (CAS-Nr.: 10101-50-5)

# Gefahrenkennzeichnung nach GHS



- Oxidierende Feststoffe, Kategorie 2, kann Brand verstärken; Oxidationsmittel. (H272)
- Akute Toxizität oral, Kategorie 4, gesundheitsschädlich bei Verschlucken. (H302)
- Gewässergefährdend (akut), Kategorie 1, sehr giftig für Wasserorganismen. (H400)
- Gewässergefährdend (chronisch), Kategorie 1, sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (H410)



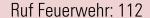
# Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



Keine Angaben!



### Verhalten im Gefahrfall





- Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften.
   Alle Zündquellen beseitigen. Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten.
- Mechanisch aufnehmen, Staubentwicklung vermeiden.
- Stark Wassergefährdend. Beim Eindringen geringer Mengen in Gewässer,
   Kanalisation, oder Erdreich Behörden verständigen.
- Stoff selbst brennt nicht, Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.
- Achtung! Stoff wirkt oxidierend!
- Gefährliche Zersetzungsprodukte können entstehen.
- Umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und Chemieschutzanzug tragen.





Stand: 23.12.2014

Institut: Arbeitsgruppe / -kreis:

Erste Hilfe	Notruf: 112
* + * * * * * * * * * * * * * * * * * *	Augen Keine Angabe! Bei gut geöffnetem Augenlied mindestens 10 Minuten mit Wasser spülen (Augendusche). Arzt / Augenarzt aufsuchen oder Transport (Notruf!)! Haut Keine Angabe! Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartie mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen. Arzt hinzuziehen (Notruf!)! Einatmen Keine Angabe! An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Ehestmöglich ein Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage. Bei Atemstillstand Wiederbelebung. Arzt hinzuziehen (Notruf!)! Verschlucken Keine Angabe! Erbrechen vermeiden! Reichlich Wasser trinken. Keinesfalls Speiseöle, Rizinus, Milch oder Alkohol geben. Bei Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Sofort Arzt hinzuziehen (Notruf!)!
Entsorgung	

Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklarierung und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule.

Entsorgung: Falls Recycling nicht möglich, als giftige anorganische Rückstände sowie Schwermetallsalze und ihre Lösungen der Entsorgung zuführen.